



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Veranstaltungseinladung: „Kalte Wärmenetze als Teil der Reallabore: Technik und Akzeptanz“ online am 2. Dezember 2020

04.11.2020 Fachinformation

Klassische Wärmenetze bewegen sich in einer Temperatur-Größenordnung zwischen 70 und 100 °C. Als kalte Nahwärmenetze werden Wärme-Verteilnetze bezeichnet, die in die angeschlossenen Gebäude Vorlauftemperaturen von bis zu 40 °C liefern können. Der große Vorteil dieser Systeme ist, dass sie wegen ihrer niedrigen Temperaturen auf dem Weg wenig Energie verlieren, ggf. solche sogar noch aufnehmen können, z. B. aus dem Erdreich, was sie energetisch sehr effizient macht. Im Rahmen einer Online-Veranstaltung zum Thema „Kalte Wärmenetze als Teil der Reallabore: Technik und Akzeptanz“ werden die unterschiedlichen Schwerpunktthemen vorgestellt und diskutiert. Die kostenfreie, verbindliche Anmeldung ist bis zum 13. November 2020 möglich

Den Auftakt der Veranstaltung bildet der Impulsvortrag „Die Zukunft der kalten Wärmenetze aus Sicht des BMWi“ durch Ullrich Bruchmann (BMWi), sowie die Vorstellung der beiden ersten Reallabore der Energiewende ergänzt um drei Praxisbeiträge. Im zweiten Teil der Veranstaltungen beschäftigen wir uns mit den Themen: Auswirkungen für die Stadtwerke, Wohnungsunternehmen und Endverbraucher, sich ändernde Geschäftsmodelle und den Partizipationsmöglichkeiten im Quartierskontext.

Wir laden Sie herzlich ein zur digitalen Veranstaltung

- **„Kalte Wärmenetze als Teil der Reallabore: Technik und Akzeptanz“**
- **Mittwoch, 2. Dezember 2020 von 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr**
- **Online als Teams-Konferenz**

Anmeldung:

Ihre verbindliche Anmeldung senden Sie gern bis 13. November 2020 per E-Mail an:
kontakt@smartquart.energy

Die Einwahldaten erhalten Sie im Nachgang zur Anmeldung.

Mehr Infos unter: <https://smartquart.energy/mitmachen/>

<https://bbu.de/beitraege/veranstaltungseinladung-kalte-waermenetze-als-teil-der-reallabore-technik-und-akzeptanz-online-am-2-dezember-2020>